



## Niederschrift

---

### Sitzung des Ausschusses für Mobilität, Ordnung, Klimaschutz und Wirtschaft der Stadt Dassow

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Dienstag, 15.10.2024
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	21:04 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	im Obergeschoss des alten Rathauses, Lübecker Straße 50 in Dassow

---

#### Anwesend

Vorsitzende/r  
Thomas Meyer

Mitglieder

Dr. Karsten Schweichhart  
Jan Johannsen  
Elisabeth Dietrich  
Sören Fenner  
Maik Lietz  
Heinz-Dieter Priewe

Vertretung für: Gerd Matzke

Protokollführung  
Anja Surkamp

#### Abwesend

Mitglieder  
Gerd Matzke

Entschuldigt

## Tagesordnung

### Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung

- 4 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung des Ausschusses 03.09.2024
  - 5 Beratung über einen Maßnahmenkatalog zur Umsetzung von Sauberkeit und Ordnung in der Innenstadt und ihren Gemeinden
  - 6 Beratung und Themensammlung für die kommenden Ausschusssitzungen
  - 7 Information zur weiteren Vorgehensweise der Wärme- und Energieplanung der Stadt Dassow durch das Amt Schönberger Land
  - 8 Vorberatung über die Durchsetzung der Tempo 30-Zone in Dassow
  - 9 Sonstiges
    - 9.1 Brückensanierung Harkenbäk
    - 9.2 Parkplatz Pizzeria La Strada
    - 9.3 B 105 Bushaltestelle Holm
-

# Protokoll

## Öffentlicher Teil

---

### 1 **Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Herr Meyer eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Mobilität, Ordnung, Klimaschutz und Wirtschaft. Er begrüßt die Anwesenden und stellt neben der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Es sind 7 Ausschussmitglieder anwesend.

---

### 2 **Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

---

### 3 **Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Änderungsanträge zur Tagesordnung liegen nicht vor.

#### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Mobilität, Ordnung, Klimaschutz und Wirtschaft beschließt die vorliegende Tagesordnung.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
7	0	0

---

### 4 **Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung des Ausschusses 03.09.2024**

#### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Mobilität, Ordnung, Klimaschutz und Wirtschaft bestätigt die Sitzungsniederschrift vom 03.09.2024.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
5	0	2

---

### 5 **Beratung über einen Maßnahmenkatalog zur Umsetzung von Sauberkeit und Ordnung in der Innenstadt und ihren Gemeinden**

Herr Meyer berichtet vom Antrag der SPD/Grüne-Fraktion zur Aufnahme auf die heutige Tagesordnung. Herr Dr. Schweichhart erläutert, dass in der Fraktion Wahrnehmungen zum Stadtbild und dessen Allgemeinzustand vorgetragen wurden. Hierbei ging es um den allgemeinen Eindruck des Stadtbildes insbesondere um die Verbesserung der Sauberkeit (z.B. Papierkörbe), Grünpflege und Aufenthaltsmöglichkeiten (z.B. Bänke). Eine Ortsbegehung zur Inaugenscheinnahme durch die Ausschussmitglieder wird angeraten.

In der folgenden Beratung werden folgende Punkte zur Diskussion gestellt:

- Aufstellung weiterer Papierkörbe, Bänke
  - Leistungsfähigkeit der Stadtarbeiter (Aufgabenübersicht)
-

- Aufstockung des städtischen Personals
- mögliche Entlastung der Stadtarbeiter
- Auslagerung von gemeindlichen Tätigkeiten in den Sommermonaten an örtliche Dienstleister

Im Ergebnis der Beratung werden folgende Punkte einvernehmlich festgehalten.

1. Grünpflegearbeiten in den Ortsteilen  
Feststellung des Flächenbedarfs und der Pflegeintensität unter Einbeziehung der OTV-Vorsitzenden
2. jährliche Reinigungsaktionen in den Ortsteilen und der Stadt  
Maßnahmen zur Verbesserung der Einwohnerbeteiligung; Unterstützung durch OTV-Vorsitzenden bei der Planung und Terminfestlegung
3. Sauberkeit und Ordnung  
Weitergabe an OTV-Vorsitzende mit der Bitte um Feedback zur den Wahrnehmungen in den Ortsteilen

---

## **6 Beratung und Themensammlung für die kommenden Ausschusssitzungen**

Hierzu berichten die einzelnen Fraktionen aus den Wahlversprechen der Kommunalwahl. Ebenso werden Themen aus der letzten Legislaturperiode angesprochen. Es erfolgt zunächst eine stichpunktartige Themensammlung, die in der nächsten Sitzung konkretisiert und priorisiert wird.

- Kooperationsvereinbarung Klimaschutz in kleinen Kommunen und Stadtteilen (KlikKS) aus 2023 (Vereinbarung wird als Anlage zur Niederschrift beigefügt)  
Benennung eines Klimaschutzpaten (Eric Gnass) - Neubenennung, da keinen Wohnsitz in Dassow?!
  - Maßnahmenkatalog Löschwasserversorgung
  - Klimaschutzkoordinator beim Landkreis Nordwestmecklenburg – Zustimmung zur Teilnahme durch die Stadt Dassow (siehe Vorlage 4/1223/2022)
  - Überwachung Maßnahmen Straßenunterhaltung (siehe Vorlage 4/1638/2024)
  - Überwachung der LED-Umrüstung Straßenbeleuchtung
  - Energiekonzept für alle öffentlichen Gebäude + vermietete Gebäude (Wohnungsverwaltung)
  - Radwegeplanung
    1. Lückenschluss an der L01 (Richtung Kalkhorst)  
Machbarkeit Alternativvorschlag „Verbindungsweg zum Schwarzen Weg“ (siehe Auszug zur Vorlage 4/1258/2023-1)
    2. Schönberg – GVM
  - Schaffung von Wohnmobilflächen
  - Pötenitz, Eichenallee – Überwachung Ausführung Pflanzungen
  - Ökokontierung Flächen
  - Weitere Ladestationen für E-Fahrzeuge
  - Entwicklung „Grünes Gewerbegebiet“ – Projektentwicklung + Anbindung Windenergie
  - Tempo – 30-Tone ganz Dassow, geänderte Gesetzeslage – mehr Entscheidungsspielraum für Kommunen
  - Begleitung kommunale Wärmeplanung
  - ÖPNV – Nahverkehrsplan
  - Nachhaltige Landwirtschaft
  - Schloss Johannstorf
  - Parkplatz Seestern
-

- Rosenhagen, Verkehrsberuhigung durch Blumenkübel

---

## 7 Information zur weiteren Vorgehensweise der Wärme- und Energieplanung der Stadt Dassow durch das Amt Schönberger Land

Herr Meyer berichtet von einem Gespräch mit der Amtsverwaltung. Hierbei wurde mitgeteilt, dass die durch den Bund für die Kommunen in Aussicht gestellten Fördermittel noch nicht abgerufen werden können. Landesseitig gab es verschiedene Zuständigkeiten - LEKA (Landesenergie- und Klimaschutzagentur Mecklenburg-Vorpommern GmbH) und LEEA (Landeszentrum für erneuerbare Energien Mecklenburg-Vorpommern GmbH).

Ein neuer Sachstand wurde für Ende Oktober 2024 in Aussicht gestellt. Die Stadtvertretung Dassow hat in ihrer Sitzung am 26.09.2023 die Aufgabe „Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung“ auf das Amt übertragen (siehe VO 4/1427/2023).

Hierzu entsteht eine rege Diskussion. Es besteht Einvernehmen, dass die Planungen im Amt im Blick behalten werden müssen, insbesondere im Hinblick auf möglich investive Maßnahmen der Grundstücksgesellschaft. Der Ausschuss möchte zur nächsten Sitzung einen aktuellen Sachstand auch im Hinblick auf Fördermittel mitgeteilt bekommen. Parallel dazu sollen auf politischer Linie die Landeskoordinierung Fördermittel nachgefragt werden. Welche Unterstützung kann der Landkreis NWM, Klimaschutzkoordinator, leisten.

Anlage 1 Kooperationsvereinbarung KlikKS zwischen der Stadt Dassow und der LEKA MV

---

## 8 Vorberatung über die Durchsetzung der Tempo 30-Zone in Dassow

Herr Meyer erläutert den Vortrag eines Einwohners aus der Friedensstraße in der Einwohnerfragestunde der letzten Stadtvertretung. Insbesondere ging es um Radfahrer auf den vorhandenen Gehwegen bzw. deren Geschwindigkeiten und der Gefährdung der Anwohner beim Verlassen der Wohnhäuser sowie der Nichtaufhebung der bestehenden Vorfahrtsregelungen in der 30-Zone. Die aktuelle Beschilderung entspricht der vorliegenden verkehrsrechtlichen Anordnung des Landkreises NWM.

Es entsteht eine rege Diskussion, ob verkehrsregelnde Maßnahmen (Rechts vor Links) forciert werden sollen.

### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Mobilität, Ordnung, Klimaschutz und Wirtschaft sieht keine Notwendigkeit, die bestehende Vorfahrtsregelung innerhalb der Tempo-30-Zone zu ändern.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
7	0	0

---

## 9 Sonstiges

---

### 9.1 Brückensanierung Harkenbäk

Herr Priewe teilt mit, dass die Umleitungsbeschilderung für Radfahrer über Rosenhagen kommend nicht ausgeschildert ist. Er bittet um Überprüfung der angeordneten und tatsächlichen Beschilderung und ggf. Erweiterung.

---

---

## 9.2 Parkplatz Pizzeria La Strada

Herr Johannsen fragt nach einer Möglichkeit zur Ausweisung von Parkplätzen zum Be- und Entladen für die Lieferfahrzeuge des Pizza-Service. Hier gab es in der Vergangenheit schon mehrfach Probleme.

Hierzu wird ausgeführt, dass der öffentliche Verkehrsraum in diesem Bereich keine Möglichkeiten bietet. Es wird dem Betreiber vom Pizza-Service angeraten, die Eigentümer der angrenzenden privaten Flächen anzusprechen (z.B. Parkflächen an der Kirche oder gegenüber beim Vital-Aktiv-Studio).

---

## 9.3 B 105 Bushaltestelle Holm

Herr Johannsen schildert die aktuelle Situation an den Bushaltestellen (BHST) im Bereich Holm an der B 105. Jahreszeitenbedingt kommt es wieder mehrfach vor, dass die Busse an den Haltestellen nicht anhalten, selbst wenn Kinder warten, da diese in der Dunkelheit (keine Beleuchtung an der BHST) oder durch die eingeschränkte Sicht (Heckenbewuchs) nicht gesehen werden. Die Schulkinder müssen entlang der Bundesstraße (teilweise im Graben) bis zu den Haltestellen laufen, da es keine fußläufige Anbindung gibt. Das Überqueren der Fahrbahn ist teilweise lebensgefährlich. Alle Ausschussmitglieder sind über die vorherrschende Situation an den Haltestellen entsetzt und schockiert.

Es entsteht eine rege Diskussion über den mitgeteilten Sachverhalt. Das grundsätzliche Nichtanhalten von Bussen an den Haltestellen wird besonders kritisch betrachtet. Herr Johannsen berichtet, dass er hierzu bereits mit den Busbetrieben eine Klärung angeschoben hat.

In der weiteren Diskussion werden folgende Punkte zur Klärung an die Amtsverwaltung gegeben:

- Wer ist Eigentümer der BHSTen (Zuständigkeiten Wartehäuschen, Aufstellfläche, Pflege straßenbegleitender Bewuchs)?
- Fußläufige Anbindung der BHST einschließlich einer möglichen Querungshilfe im Rahmen der Schulwegsicherung? Geschwindigkeitsreduzierung?
- ÖPNV – Warum werden die Haltestellen nicht angefahren bzw. an diesen angehalten?
- Wie kann eine Verbesserung der Beleuchtung an den BHST erreicht werden (evtl. Bedarfsbeleuchtung)?

Vorsitz:

Protokollführung:

---

Thomas Meyer

---

Anja Surkamp

---